

# ERWERB / FERTIGSTELLUNG - ANSUCHEN

nach dem Tiroler Wohnbauförderungsgesetz 1991

Eingangsstempel

**FÖRDERUNGSKREDIT**

**WOHNBAUSCHECK** (35 % des Förderungskredits)

für den **ERWERB**                       für die **FERTIGSTELLUNG**

eines Wohnhauses

einer Eigentumswohnung                      Datum des Baubescheides:

.....                      .....

für eine **sonstige Maßnahme** (zur Befriedigung des dringenden Wohnbedarfes)

## Förderungswerber (Grundeigentümer, Bauberechtigter)

### 1. Förderungswerber (Zustellbevollmächtigter)

Familienname und Vorname, Titel: .....

Wohnadresse  
(Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Top-Nr.): .....

Geburtsdatum: ..... Beruf (derzeit ausgeübt): .....

Telefonnummer: ..... E-Mail Adresse: .....

### 2. Förderungswerber (allenfalls weitere)

Familienname und Vorname, Titel: .....

Wohnadresse  
(Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Top-Nr.): .....

Geburtsdatum: ..... Beruf (derzeit ausgeübt): .....

Telefonnummer: ..... E-Mail Adresse: .....

## Angaben zum Wohnobjekt

Gemeinde ..... Straße, Hausnummer, Top-Nr. ....

Grundstück(e) - Nr. (Gp. bzw. Bp) ..... Einlagezahl ..... Katastralgemeinde .....

## Bezug vom Wohnobjekt

Das zu fördernde Wohnobjekt:

wurde bereits bezogen am .....

wird bezogen am .....

## Finanzierungsplan

Eigenmittel / Barmittel		EUR .....
Wert der eigenen Arbeitsleistung		EUR .....
Hypothekarkredit der (des)	1. ....	EUR .....
	2. ....	EUR .....
	3. ....	EUR .....
Sonstiger Kredit der (des)	.....	EUR .....
Förderungskredit (des Landes)		EUR .....
Wohnbauschek (des Landes)		EUR .....
	<b>Gesamtkosten</b>	<b>EUR</b> .....

## Erklärungen / Auflagen

### Nur auszufüllen, wenn die zu fördernde Wohnung für eine nahe stehende Person verwendet wird.

Ich erkläre hiermit, dass die zu fördernde Wohnung (das Wohnhaus) zur Befriedigung des dringenden Wohnbedarfes folgender mir im Sinne des TWFG 1991 nahe stehenden Personen verwendet wird.

Familien- oder Nachname und Vorname

Geburtsdatum

Verwandtschaftsverhältnis  
zum Förderungswerber

.....	.....	.....
.....	.....	.....

### Nur auszufüllen beim Erwerb einer Wohnung (eines Wohnhauses)

Ich erkläre hiermit, dass ich in keinem Verwandtschaftsverhältnis zum Verkäufer stehe.

Bei Nichtzutreffen: Angabe des Verwandtschaftsverhältnisses: .....

➤ Ich erkläre, dass über mein Vermögen kein Verfahren nach der Insolvenzordnung eröffnet oder mangels kostendeckenden Vermögens abgewiesen bzw. nicht eröffnet wurde und mir die freie Verwaltung meines Vermögens zusteht.

➤ Ich erkläre, dass mein (unser) (Familien)Einkommen (Jahreszwölfel netto) die nachstehend angeführten Einkommensgrenzen nicht überschreitet:

Personenanzahl	1	2	3	4	jede weitere
Einkommensgrenze (EUR)	3.000,--	5.000,--	5.370,--	5.740,--	370,-- mehr

➤ Ich erteile meine ausdrückliche Zustimmung, dass das Land Tirol beim zuständigen Finanzamt, beim Arbeitgeber sowie bei sonstigen Stellen wie z.B. Arbeitsmarktservice, Krankenkasse usw. Auskünfte über alle Fragen einholen und erhalten kann, die zur Ermittlung des Einkommens notwendig sind.

➤ Ich stimme einer Überprüfung meiner Einkommens- und Familienverhältnisse auch nach einer Zuteilung der Förderung zu und nehme zur Kenntnis, dass das Land bei Überschreiten der in der jeweiligen Wohnbauförderungsrichtlinie festgelegten Einkommensobergrenzen die Einstellung von Zuschüssen und Beihilfen bzw. die Rückzahlung des gewährten (Förderungs-)Kredits unter Zugrundelegung des höchsten Annuitätensatzes verfügen kann.

➤ Ich erkläre, dass die behördliche Baubewilligung rechtskräftig ist.

➤ Bei der Inanspruchnahme einer Förderung in der Form eines Wohnbauschekts nehme ich zur Kenntnis bzw. erkläre ich, dass

➤ weder ich, noch jene Personen, die mit mir das geförderte Objekt beziehen werden, bisher eine Förderung in der Form eines Wohnbauschekts erhalten haben;

➤ ich bei Endabrechnung die der Zusicherung zugrunde liegenden Förderungsvoraussetzungen nachweise. Ansonsten kann der Wohnbauschek entsprechend gekürzt werden.

➤ die Gewährung einer Beihilfe oder eines Kinderzuschusses (nach Zusicherung) nach der Wohnbauförderungsrichtlinie nicht möglich ist;

➤ das geförderte Vorhaben (Objekt) zur Befriedigung meines regelmäßigen Wohnbedürfnisses (als Hauptwohnsitz) bestimmt ist und ab dem Erstbezug zumindest 10 Jahre im Sinne der Bestimmungen des TWFG 1991 verwendet wird.

- Ich erkläre, dass ich das Bauvorhaben im Sinne der Einreichunterlagen und der Wohnbauförderungsrichtlinie entsprechend ausführe.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass die Nichteinhaltung des TWFG 1991 und der dazu erlassenen Richtlinien oder einer im Zusammenhang mit der Einreichung dieses Ansuchens abgegebenen Erklärung den nachträglichen Verlust der Förderung bedeutet. In diesem Fall verpflichte ich mich, die ausgezahlten Anteile der Förderung gemäß § 23 bzw. § 24 TWFG 1991 zurückzuzahlen.
- Ich erkläre, dass das Ansuchen und die sonstigen Einreichunterlagen wahrheitsgetreu ausgefüllt worden sind. Ich nehme zur Kenntnis, dass das Land sich eine Kontrolle meiner Angaben und Erklärungen vorbehält und nicht wahrheitsgetreue Angaben strafrechtlich geahndet werden.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass zur Wahrung der berechtigten Interessen des Landes Tirol, insbesondere zur Vermeidung von Doppelförderungen, die im Rahmen der Förderabwicklung verarbeiteten personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO an die Transparenzdatenbank des Bundes übermittelt werden.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass nach dem Tiroler Förderungstransparenzgesetz die Landesregierung verpflichtet ist, bei Landesförderungen über einem Betrag von EUR 2.000,- pro Förderart, meinen vollständigen Namen bzw. Bezeichnung der juristischen Person, die Postleitzahl, die Art und Höhe der Förderung, die Gesamtinvestitionssumme, sofern diese ein Kriterium für die Höhe der Förderung ist, sowie die gewährten Kredite jährlich dem Landtag bekannt zu geben und auf der Landeshomepage zu veröffentlichen.

## Überweisungsauftrag

Ich ersuche um Überweisung der Förderung(en) auf folgendes Konto

IBAN:

## Unterfertigung durch alle (Mit)Eigentümer

(Bei Gewährung einer Förderung für eine nahe stehende Person ist das Ansuchen auch von dieser Person zu unterfertigen!)

.....  
 ....., am.....  
 .....  
 Unterschrift(en)

## Erforderliche Unterlagen

### Formblätter

- **A4** - Ansuchen
- **F1** - Beiblatt über die persönlichen Verhältnisse des Förderungswerbers
- **F3** - Kreditzusage(n) vom Kreditgeber
- **F4** - Nutzflächenermittlung

### Sonstige Unterlagen

- Grundbuchsfähiger Kaufvertrag (in Kopie) und / oder Grundbuchsatzzug
- Behördlich bewilligte Bau- und Lagepläne
- Baubescheid (vollständige Kopie)

### nur erforderlich bei einer Fertigstellungsförderung

- Energieausweis (mit Anhang Tirol)
- **F97** - Haustechnik – Abnahmebestätigung (spätestens bei Endabrechnung vorzulegen)
- Heizsystem – Gerätespezifikation (Fabrikat/Typ)

## Informationsbeilagen

**F79** - Einreichstellen

**MBL 04** - Informationsblatt Erwerb